



Bericht über die Erfüllung des Stiftungszwecks im Jahr 2018

1. Vorbemerkungen

Der Bericht über die Erfüllung des Stiftungszwecks im Jahr 2018 wird vom Vorstand der *ProRegion – Flughafen-Stiftung zur Förderung der beruflichen Bildung* gemäß § 9 (1) der Stiftungsverfassung vorgelegt und gibt Rechenschaft über die wesentlichen Aktivitäten der Stiftung im vergangenen Geschäftsjahr.

Die Errichtung der Stiftung *ProRegion* erfolgte am 1. Juli 1999 durch die Flughafen Frankfurt Main AG (heute Fraport AG). Im November 1999 wurden die erste Stiftungsverfassung und das Stiftungsgeschäft durch das Regierungspräsidium in Darmstadt genehmigt. Das von der Stifterin in mehreren Raten zur Verfügung gestellte Stiftungskapital betrug zum 1. Januar 2018 7.65 Mio. Euro. Am Gesellschaftskapital der Pittler ProRegion Berufsausbildung GmbH in Langen ist ProRegion seit dem Jahr 2006 mit 1,0 Mio. Euro beteiligt. Die Stiftung hält damit knapp 45 % der Anteile an der Gesellschaft.

Garant für das erfolgreiche Wirken der Stiftung ist weiterhin die Fraport AG, die der Stiftung von der Kapitalmarktentwicklung unabhängige und stabile Zinserträge garantiert. Das der Stiftungsgeberin als Darlehen zur Verfügung gestellte Stiftungskapital beträgt 6,65 Mio. Euro.

Die Gesamtsumme der von der Stiftung bisher getätigten und bis in das Jahr 2021 hineinreichenden Förderzusagen beläuft sich nach nunmehr neunzehnjähriger Tätigkeit auf fast 8,6 Mio. Euro. Diese Mittel verteilen sich wie folgt auf die verschiedenen Förderschwerpunkte:

Gesamtübersicht der Förderzusagen seit 1999 (Stand: 31. Dezember 2018)

Förderschwerpunkte	Anzahl der geförderten Projekte*	Zugesagte Fördermittel in T€	Anteil am Gesamtfördervolumen
Verbesserung der Berufs- und Ausbildungsreife	126	1.442	17%
Sicherung und Förderung von Ausbildungsplätzen	86	2.029	24%
Förderung der Infrastruktur	59	712	8%
Förderung von Beratungs- und Beschäftigungsprojekten	98	2.320	27%
Sonderprojekte	58	576	7%
Schulprojekte	75	1.517	17%
Insgesamt	502	8.596	100%

* Davon zahlreiche Projekte in der Mehrfachförderung

2. Stiftungsorgane/allgemeine Aktivitäten

Stiftungsbeirat und Stiftungsvorstand sind die verfassungsmäßigen Organe der ProRegion – Flughafenstiftung zur Förderung der beruflichen Bildung. Diese gestalten die Stiftungspolitik in erster Linie durch ihre Förderentscheidungen unter Beachtung der Stiftungsverfassung und der Vergaberichtlinien. Der zweijährige Berichtszeitraum für die Mitglieder des Stiftungsvorstands endet am 23. November 2019). In § 11 der Stiftungsverfassung ist geregelt, dass der stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende (Arbeitnehmer-Vertreter) der Fraport AG dem Stiftungsbeirat als stellvertretender Vorsitzender angehört. Auf Gerold Schaub, der diese Funktion seit der Errichtung der Stiftung im Jahr 1999 ausübte, folgte im Juni 2018 der neue stellvertretende Aufsichtsratsvorsitzende Ronald Laubrock.

Im Berichtsjahr fanden zwei Beirats- und sechs Vorstandssitzungen statt. Die turnusmäßigen Vorstandssitzungen dienten vorrangig der Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Förderanträge sowie der Vorbereitung der Beschlussempfehlungen für den Stiftungsbeirat, der Entgegennahme der Berichte des ehrenamtlichen Geschäftsführers über die allgemeine Geschäftstätigkeit und die finanzielle Situation der Stiftung.

Im Mittelpunkt der Beratungen des Beirates standen Förderanliegen, die auf Grund der Vergaberichtlinien nicht vom Vorstand autonom entschieden werden konnten, die Beratung und Verabschiedung der Jahresrechnung 2017 sowie des Haushaltsplans für das Jahr 2018.

Die eingesetzte Arbeitsgruppe, zur Entwicklung „strategischer Wirkungsziele“ zur Messung der Wirksamkeit der Förderaktivitäten traf sich im vergangenen Jahr zweimal. Dieser Gruppe gehören als Vertreter des Beirates Dr. Roland Krieg und als Vertreter des Vorstands Silke Niehaus und Lutz Galgan an. Auf Grund diverser anderer Themen mit hoher Priorität konnte das Thema noch nicht abgeschlossen werden und steht auf der Agenda für das Jahr 2019.

Die Stiftungsgremien fassten zu insgesamt 35 Anträgen positive Förderentscheidungen. 18 Anträge wurden vom Vorstand im Rahmen der Vergaberichtlinien abschließend behandelt, 17 Anträge wurden dem Beirat mit einer Beschlussempfehlung zur abschließenden Entscheidung vorgelegt.

Wie schon in den vergangenen Jahren war die Geschäftsstelle auch im Jahr 2018 administratives Zentrum und Kontaktstelle der Stiftung nach außen. Neben der Buchführung, der Vorbereitung der Sitzungen der Stiftungsgremien, der administrativen Umsetzung der Beschlüsse von Stiftungsbeirat und -vorstand sowie der Führung der Förderunterlagen koordinierte der Geschäftsführer die Kontakte mit den geförderten Institutionen und potenziellen Antragstellern. Die Fraport AG stellte den ehrenamtlichen Geschäftsführer für diese Aufgaben auch im Jahr 2018 im erforderlichen Umfang frei.

Das Beratungsangebot im Vorfeld der Antragstellung wurde auch im abgelaufenen Jahr wieder häufig in Anspruch genommen und trug wesentlich dazu bei, die Antragstellung zu optimieren und offene Fragen zu den Förderprojekten vor den Beratungen in den Stiftungsgremien zu klären. Darüber hinaus waren nach Antrags- eingang bzw. aufgrund entsprechender Beschlüsse des Stiftungsbeirats zahlreiche Klärungsgespräche mit den Antrag stellenden Institutionen erforderlich bzw. Einladungen zur Präsentation von der Stiftung geförderter Qualifizierungsprojekte wahrzunehmen. Diese Aufgaben wurden von den Vorstandsmitgliedern Ahmet Birsin, Werner Göbl, Lutz Galgan und Wolfgang Scherer, teilweise gemeinsam mit dem Geschäftsführer, wahrgenommen.

Allen Vorstandsmitgliedern ist für ihr auch im Jahr 2018 umfängliches und zeit- aufwändiges ehrenamtliches Engagement erneut besonders zu danken.

3. Kooperationsprojekt mit der Gesellschaft für Jugendbeschäftigung („Frankfurter Ausbildungsprojekt“)

Seit dem Jahr 2008 ist die Gesellschaft für Jugendbeschäftigung (gjb) Träger für das von der Stiftung im Jahr 2005 initiierte Förderprogramm für Schülerinnen und Schüler an Frankfurter Hauptschulen. Inzwischen haben sich vor dem Hintergrund der Entwicklungen im Schulbereich die Förderschwerpunkte teilweise verschoben. Für die Kooperationsprojekte wurden für das Schuljahr 2018/2019 vom Stiftungs- beirat erneut Fördermittel in Höhe 90.000,00 Euro bewilligt. Aus diesen Mitteln wurden die Teilprojekte „Berufseinstieg intensiv“ (Zielgruppe: Ehemalige Schüler/innen mit Migrations- und Fluchthintergrund aus Intensivklassen, die an allgemeinbildende Schulen gewechselt sind), „Wege in den Beruf“ (Berufs- orientierung für abbruchgefährdete Schüler/innen an Oberstufengymnasien) sowie die bewährten Programme (berufskundliche Informationstage sowie der Förder- unterricht im Rahmen des Ausbildungsprojekts) mitfinanziert.

Die GJB unterstützte den Stiftungsvorstand darüber hinaus bei den Recherchen für das vom Stiftungsbeirat angeregte Qualifizierungsprojekt für geflüchtete Frauen im Pflegebereich. Die GJB hat verschiedene Klärungsgespräche mit Trägern von Flücht- lingsunterkünften geführt und riet wegen der geringen Resonanz davon ab, neben den bereits bestehenden oder im Aufbau befindlichen Projekten ein weiteres Quali- fizierungsprojekt in diesem Segment anzustoßen. Diese Einschätzung wurde vom Stiftungsbeirat und Stiftungsvorstand nach ausführlicher Beratung geteilt.

4. Beteiligung an der Pittler *ProRegion* Berufsausbildung GmbH in Langen

Der Beiratsvorsitzende Michael Müller vertritt weiterhin die Interessen der Stiftung in der Gesellschafterversammlung der Pittler *ProRegion* Berufsausbildung GmbH. Gemäß Beschluss zum Jahresabschluss 2017 erhielt die Stiftung ProRegion für das Geschäftsjahr 2017 im Jahr 2018 eine anteilige Gewinnausschüttung in Höhe von 11.110,00 Euro.

An der Grundsteinlegung für das neue Funktionsgebäude im Februar 2018 nahmen Vertreter von Vorstand und Beirat sowie der Geschäftsführer teil. Das Gebäude wird vermutlich im Sommer 2019 komplett in Betrieb genommen, sodass die Herbstsitzung des Beirats in Langen stattfinden könnte.

5. Förderaktivitäten

5.1 Förderzusagen 2018

Von den Stiftungsgremien wurden im Laufe des Jahres 2018 Förderzusagen in Höhe von ca. 605.000 Euro (Vorjahr: ca. 451.000 Euro) gegeben, die bis in das Jahr 2021 hineinreichen.

Die umfangreichsten **Förderzusagen** betrafen folgende Antragsteller:

Träger/Projekt	Bewilligte Fördermittel EUR	Förderzeitraum
Gesellschaft für Jugendbeschäftigung e. V.	90.000,00	2018 - 2019
Evangelischer Verein für Jugendsozialarbeit	86.000,00	2018 - 2019
Berufsbildungswerk Südhessen gGmbH	76.500,00	2018 - 2020
Werkhof Darmstadt e. V.	70.000,00	2018 - 2021
Berufliche Schulen des Wetteraukreises	36.000,00	2018 – 2019

Die Förderzusagen im Jahr 2018 verteilen sich auf folgende Projektgruppen:

Projekt	Anzahl geförderter Projekte	Zugesagte Fördermittel in T€ (2018)	Zugesagte Fördermittel in T€ (2017)
Verbesserung der Berufs- und Ausbildungsreife	9	133	119
Sicherung und Förderung von Ausbildungsplätzen	3	90	120
Förderung der Infrastruktur	4	39	14
Förderung von Beratungs- und Beschäftigungsprojekten	3	99	76
Sonderprojekte	6	61	10
Schulprojekte	10	183	112
Insgesamt	35	605	451

5.2 Ausgezählte Fördermittel 2018

Insgesamt wurden im Jahr 2018 Fördermittel in Höhe von ca. 581.000 Euro (Vorjahr: ca. 492.000 Euro) ausgezahlt. Wegen fehlender Mittelabrufe der Projektträger konnten für die Jahre 2017 und 2018 bewilligte Fördermittel in Höhe von ca. 87.000 Euro (Vorjahr: ca. 92.000 Euro) bis 31. Dezember 2018 noch nicht ausgezahlt werden.

Die im Jahr 2018 ausgezahlten Fördermittel verteilen sich auf folgende Projekte:

Projekt	Ausgezählte Fördermittel in T€ (2018)	Ausgezählte Fördermittel in T€ (2017)
Verbesserung der Berufs- und Ausbildungsreife	114	111
Sicherung und Förderung von Ausbildungsplätzen	109	119
Förderung der Infrastruktur	8	34
Förderung von Beratungs- und Beschäftigungsprojekten	129	91
Sonderprojekte	44	23
Schulprojekte	177	114
Insgesamt	581	492

6. Finanzen

In der Jahresabrechnung 2018 stehen auf der **Einnahmenseite** in Euro

Guthaben aus Vorjahren (Einnahmeüberschuss)	255.701,36
Einnahmen aus Zinserträgen	457.818,81
Gewinnausschüttung <i>Pittler</i> <i>ProRegion für 2017</i>	11.110,00
Summe der Einnahmen	724.630,17

und auf der **Ausgabenseite** die Positionen in Euro

Mittel für Fördermaßnahmen	581.347,00
Verwaltungsausgaben	5.800,64
Summe der Ausgaben	587.147,64

Die kumulierten **Einnahmeüberschüsse** im Jahr 2018 belaufen sich somit auf 137.482,53 Euro. Der Einnahmeüberschuss reduziert sich damit gegenüber dem Jahr 2017 um fast 50 Prozent.

Im Jahr 2019 stehen folgende Finanzmittel in Euro zur Verfügung:

Zinsansprüche ProRegion an Fraport	ca. 459.000,00
Einnahmeüberschuss aus Vorjahren	ca. 138.000,00
Planansatz Gewinnausschüttung Pittler ProRegion für 2018	ca. 10.000,00
Summe Einnahmen	ca. 607.000,00

Für das Jahr 2019 besteht ein Obligo aus Förderzusagen in Höhe von ca. 527 T€, das sich aus Förderzusagen für 2019 (440 T€) und noch nicht abgerufenen Fördermitteln aus den Jahren 2017 und 2018 (ca. 87 T€) zusammensetzt.

7. Ausblick

Der Vorstand geht davon aus, dass für sozialpolitisch sinnvolle Projekte zur Förderung der Ausbildungs- und Beschäftigungsfähigkeit sowie zur sozialen Integration von Jugendlichen und jungen Erwachsenen auch weiterhin Komplementärmittel von Stiftungen und sonstigen Einrichtungen zur Verfügung gestellt werden müssen, um deren Durchführung zu sichern. Darüber hinaus erwartet der Vorstand, dass der Fördermittelbedarf für Projekte zur beruflichen und sozialen Integration von Geflüchteten rückläufig ist.

Aufgrund der hohen Mittelbindung im Jahr 2019 durch Förderzusagen aus den Vorjahren wird der Vorstand bei der Beratung von Förderanträgen sehr sorgfältig prüfen, ob die zur Förderung angemeldeten Projekte dem Stiftungszweck in besonderem Maße entsprechen, die beantragten Mittel primär für besondere Problemgruppen im schulischen bzw. überbetrieblichen Ausbildungsbereich eingesetzt werden sollen und der Erfolg der geförderten Maßnahmen messbar ist.

Neben der Beratung von Förderanliegen beabsichtigt der Stiftungsvorstand folgenden Themen im Jahr 2019 besondere Aufmerksamkeit zu widmen:

1. Identifizierung von potentiellen Nachfolgeprojekten für die bisher in erheblichem Umfang geförderten Aktivitäten zur beruflichen und sozialen Integration von Geflüchteten
2. Begleitung der von der Stiftung mitfinanzierten erweiterten Angebote zur Berufsorientierung im Science-Center der ExperiMINTA e. V.
3. Rückschau auf 20 Jahre Stiftung ProRegion: Evaluierung der Förderaktivitäten der letzten 20 Jahre, verbunden mit einer strukturierten Befragung relevanter Einrichtungen über die Bedeutung der Förderung der Qualifizierungs- und Integrationsarbeit durch Mittel der Stiftung ProRegion
4. Überarbeitung bzw. Update der Homepage

Anlage

Zusammensetzung der Organe der ProRegion – Flughafen-Stiftung zur Förderung der beruflichen Bildung im Jahr 2018

Beirat der Stiftung

Name	Funktion
Michael Müller	Vorstand Arbeitsdirektor der Fraport AG, Vorsitzender des Beirats
Gerold Schaub (bis 5. Juni 2018)	Mitglied im Aufsichtsrat der Fraport AG, stellvertretender Vorsitzender des Beirats
Ronald Laubrock (ab 6. Juni 2018)	Landesfachbereichsleiter Verkehr ver.di-Landesbezirk Hessen, stellvertretender Vorsitzender des Beirats
Claudia Amier	Vorsitzende des Betriebsrats der Fraport AG
Dr. Roland Krieg	Bereichsleiter des Servicebereichs „Informations- und Kommunikationsdienstleistungen“ (IUK) der Fraport AG
Dr. Brigitte Scheuerle	Geschäftsführerin Aus- und Weiterbildung der IHK Frankfurt am Main
Dr. Christof Riess	Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main
Dr. Frank Martin	Vorsitzender der Geschäftsführung der Regionaldirektion Hessen der Bundesagentur für Arbeit

Vorstand der Stiftung

Name	Funktion
Silke Niehaus	Bereichsleiterin des Zentralbereichs „Personalserviceleistungen“ (PSL) der Fraport AG, Vorsitzende des Vorstands
Werner Göbl	Ehemaliges Mitglied im Betriebsrat der Fraport AG, stellvertretender Vorsitzender des Vorstands
Ahmet Birsin	Vertreter des Betriebsrats der Fraport AG
Lutz Galgan	Ehemaliger Leiter Business Services im Geschäftsbereich Bodenverkehrsdienste (BVD) der Fraport AG
Wolfgang Scherer	Ehemaliger Leiter Aus- und Weiterbildung im Zentralbereich „Personalserviceleistungen“ (PSL) der Fraport AG

Leitung der Geschäftsstelle

Name	Funktion
Wolfgang Haas	Leiter Berufsbildung im Zentralbereich „Personalserviceleistungen“ (PSL) der Fraport AG

Postanschrift der Stiftung

ProRegion
Flughafen-Stiftung zur Förderung der beruflichen Bildung
c/o Fraport AG
Geschäftsstelle Geb. 178, 60547 Frankfurt am Main
Internet: www.proregion-stiftung.de

Stiftungsaufsicht

Magistrat der Stadt Frankfurt am Main, Rechts- und Versicherungsamt - Stiftungsabteilung -